

Allgemeine Gebrauchsanweisung

Für alle Kamine gilt:

Stellen Sie den Kamin zuerst an die richtige Stelle. Füllen Sie den Kamin danach mit den Steinen. Die Bruchsteine werden in Säcken oder in Bigbags von ca. 20 kg geliefert. Spülen Sie zuerst möglichst viel Grus von den Steinen.

Jetzt können Sie den Kamin befüllen, indem Sie die Säcke oberhalb vom Kamin aufschneiden. Das ist am einfachsten, wenn Sie ein Brett oben auf den Hohlraum legen, auf dem dann die Säcke liegen.

Normalerweise ist der Füllbereich nur 7,5 cm breit. Die richtige Menge an Säcken wird mitgeliefert, deshalb ist es wichtig, dass keine Steine in den Hohlraum gelangen. Die Kamine werden immer ohne Schornsteinrohre geliefert, da die Länge des Schornsteins durch den Standort bestimmt wird. Diese sind bei Gabion erhältlich.

Das Schornsteinrohr muss an dem vormontierten Ring angeschlossen werden.

Gabion

STEINKÖRBE

Modern, elegant und gesellig



Ein Feuer machen scheint sehr einfach zu sein, aber zum Erhalt des Kamins und zum Verhindern, dass giftige Gase freigesetzt werden, sind einige Dinge zu beachten und sehr wichtig.

Verbrennen Sie kein imprägniertes oder lackiertes Holz. Keine Reste von Spanplatten, Sperrholz oder Hartfaserplatten.

Also nur gutes trockenes Holz!

Heizen Sie lieber nicht bei Nebel oder windstillem Wetter. Der Schornstein zieht dann nicht genug.

Erst wenn der Schornstein warm ist, wird er gut ziehen. Verwenden Sie beim Anzünden eines Feuers nie Brennspritus oder andere flüssige Brennstoffe. Verwenden Sie zunächst kleine Hölzchen und legen Sie diese auf etwas zerknülltes Papier, dann stapeln Sie etwas größere Holzstücke darauf. Stapeln Sie diese nicht zu eng nebeneinander, damit eine ausreichende Sauerstoffzufuhr gewährleistet bleibt.

Nehmen Sie nie zu viel Holz gleichzeitig, legen Sie regelmäßig nach, dann kann der Kamin mit der richtigen Leistung ruhig durchbrennen.

Vermeiden Sie, dass die Temperatur zu hoch wird. Wenn Ihr Kamin auf der Rückseite nicht mit Steinen gefüllt ist, beachten Sie bitte, dass hinter dem Kamin ein nicht brennbares Material befestigt werden muss. Das ist wichtig, um die Selbstentzündung eines Zauns zu verhindern.

Auch an einer Steinmauer können durch die Hitze Schäden entstehen.

